

Inhalt

Dokumentation	3	Grenzen der Wissenschaft: Moving Frontier Einführung und Dokumentation
Dossier	9	Günter Stock Möglichkeiten und Grenzen wissenschaftlicher Politikberatung
	12	Peter Weingart Grenzen wissenschaftlicher Politikberatung – von den Möglichkeiten ganz zu schweigen
	15	Jürgen Mittelstraß Athena oder Aschenputtel? Der wissenschaftliche Verstand unter Zwängen der Politikberatung
	18	Hans Joas Eine Frage der Selbstbegrenzung
	20	Christoph Möllers Ethische Beratung der Politik durch die Wissenschaft?
	23	Ortwin Renn Wie viel Partizipation verträgt die Wissenschaft?
	26	Jürgen Kocka Für wissenschaftliche Gesellschafts- und Politikberatung, aber nicht ex cathedra
	29	Jens G. Reich Anspruch und Wirklichkeit der Politikberatung durch die Wissenschaft
Rückblicke	33	Wilhelm Voßkamp »Bis an die Grenze des überhaupt Möglichen«. Francis Bacons Utopie der Wissenschaft
	36	Markus Schnöpf Robert Koch und die Digital Humanities
Im Gespräch	38	Hans-Jörg Rheinberger »Das Wesen der Forschung besteht im Übersteigen von Grenzen«. Ein Gespräch mit Wolfert von Rahden über historische und aktuelle Grenzverläufe der Wissenschaften
	43	Edgar Lissel Bakterien-Bilder

Innenansichten	45	Silke Domasch In gewissen Grenzen. Vage Semantiken in der Bioethik-Debatte
	48	Hans-Jochen Luhmann Grenzen des Wissenswerten in der Wirtschaftswissenschaft
	52	Kai Kupferschmidt Die Petrischale der Pandora – Von Viren und Waffen
	54	Carsten Hucho Der Wert der Wissenschaft
	57	Heinrich Detering »Poesie und Wissen«
Im Gespräch	61	Sebastian Turner »In der Wissenschaft fallen ständig Mauern«. Wolfert von Rahden stellt Fragen zu Strategien der Wissensvermittlung
Seitenblicke	65	Hans Richard Brittnacher L'homme prothèse
	69	Angela Spahr Der Nächste, ein Grenzfall. Literarische Begegnungen
	72	Tom Holert Unterm Tropenhelm. Ethnografische Wenden und andere Bewegungen in den Beziehungen zwischen bildender Kunst und Wissenschaft
	76	Dieter Simon Grenzenlos
Im Gespräch	79	Abbas Khider »Die fremde Sprache bedeutet Freiheit«. Ein Dialog mit Wolfert von Rahden über Grenzgänge zwischen Sprachen, Staaten und Kulturen
	82	Autorinnen und Autoren

*»Es ist das Gegenwort, es ist das Wort,
das den ›Drabt‹ zerreißt, das Wort,
das sich nicht mehr vor den ›Eckstehern
und Paradegäulen der Geschichte‹ bückt,
es ist ein Akt der Freiheit. Es ist ein Schritt.«*

Paul Celan